

Pressemitteilung, 16.04.2018

Startschuss für neue digitale Gründerplattform

Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier hat heute gemeinsam mit dem KfW-Vorstandsvorsitzenden Dr. Günther Bräunig und dem KfW-Vorstandsmitglied Dr. Ingrid Hengster den offiziellen Startschuss für die neue digitale Gründerplattform gegeben. Ziel der vom Bundeswirtschaftsministerium und der KfW initiierten, kostenfreien Plattform ist es, Gründerinnen und Gründer in der entscheidenden Phase der Gründungsvorbereitung noch besser zu unterstützen und die Gründungsdynamik in Deutschland zu stärken.

Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier: „Existenzgründer sorgen mit Mut, Tatkraft und frischen Ideen für einen lebendigen Mittelstand. Daher setze ich mich für eine neue Gründungsoffensive ein. Mit der Gründerplattform ist heute ein wichtiger Schritt getan, denn sie unterstützt Gründerinnen und Gründer schon im Vorfeld der Gründung. Die Tools erleichtern es ihnen, ihre neuen und kreativen Geschäftskonzepte umzusetzen und erleichtern die Prozesse von der Idee bis zur Suche nach passender Förderung und Finanzierung.“

Auf www.gruenderplattform.de finden Gründungswillige interaktive Tools, mit denen ihnen die Erarbeitung der Idee, des Geschäftsmodells und des Businessplans durchgehend möglich ist sowie die Suche nach passender Förderung und Finanzierung erleichtert wird. Dabei werden die zentralen Akteure der Gründungsförderung - wie Kammern, Landesförderinstitute, Bürgschaftsbanken und Kreditinstitute - mit ihren Angeboten auf der Plattform einbezogen. Gründerinnen und Gründern ist eine direkte Kontaktaufnahme möglich, um Beratung oder Feedback zu ihrem Geschäftsmodell oder Businessplan zu erhalten oder eine Finanzierungsanfrage bei einem Kreditinstitut zu stellen. Auch lädt die Plattform Gründerinnen und Gründer zum Austausch untereinander ein. Diese vielfältigen Feedbackmöglichkeiten bieten Gründungsinteressierten die Chance, die Erfolgsaussichten ihrer Ideen besser einzuschätzen.

„Deutschland braucht ein lebendiges Gründungsgeschehen, um auf Dauer innovativ und wettbewerbsfähig zu bleiben. Als einer der wichtigsten Förderer von Unternehmensgründungen in Deutschland sehen wir uns besonders gefordert: Keine gute Idee darf an mangelnder Unterstützung scheitern. Neben unseren erfolgreichen Förderprogrammen stellen wir daher ab sofort Gründungswilligen die digitale Gründerplattform zur Verfügung, um sie bei ihrem Projekt mit Informationen und Kontakten umfassend zu begleiten und zu unterstützen“, sagt Dr. Günther Bräunig, Vorstandsvorsitzender der KfW.

Die neue Plattform führt Nutzerinnen und Nutzer durch einen standardisierten Gründungsprozess. Denn im Idealfall sollte die Gründerin einer Möbelwerkstatt die gleichen Phasen durchlaufen wie ein Start-up-Gründer im

Pressemitteilung, 16.04.2018

Startschuss für neue digitale Gründerplattform

Silicon Valley. Alle dafür nötigen digitalen Services finden sich direkt auf der Plattform. Im Mittelpunkt steht das Lernen von erfolgreichen Gründerinnen und Gründern: In zahlreichen Videos beschreiben Unternehmerinnen und Unternehmer, wie sie den Start geschafft haben.

Die Gründerplattform wurde von BMWi und KfW gemeinsam mit dem Betreiber BusinessPilot entwickelt. Gleichzeitig haben 36 Partner der oben genannten Gründungsförderer die Konzeptionsphase eng begleitet. Dieser breite Ansatz stärkt die Gründungsinfrastruktur in Deutschland.

Dr. Jan Evers, Geschäftsführer von BusinessPilot: „Die Digitalisierung hat das Gründen viel leichter gemacht. Dies wird durch die Gründerplattform nochmals verbessert, weil sie mit praktisch allen Playern der deutschen Gründungsförderung digital vernetzbar ist. Einen solchen Ansatz hat es bisher nicht gegeben.“

Die Gründerplattform ist unter www.gruenderplattform.de erreichbar. Zu aktuellen Entwicklungen können sich Interessierte über den Newsletter informieren.

Herausgeber
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
Öffentlichkeitsarbeit
11019 Berlin

Internet: www.bmwi.de
E-Mail: info@bmwi.bund.de
Telefon: +49 30 186150